

**Interpellation**

von Susi Gut (parteilos)  
und Markus Schwyn (parteilos)

13 Säuglinge und Kleinkinder wurden im Jahr 2005 mit schweren, durch Kindsmisshandlungen verursachten Verletzungen im Kinderspital Zürich behandelt. Im Jahr 2004 war diese Zahl mit 5 Kindern deutlich tiefer. Auch die Zahl der erfassten Fälle von Kindermisshandlungen der Kinderschutzgruppe des Kinderspitals bleibt auf erschreckend hohem Niveau.

Es ist Pflicht von uns allen, alles zu unternehmen, Kinder vor schlagenden und überforderten Eltern zu schützen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele Fälle von Kindermisshandlungen von in der Stadt Zürich wohnhaften Kindern wurden in den letzten 5 Jahren registriert und / oder zur Anzeige gebracht?
2. Bei wie vielen Fällen muss davon ausgegangen werden, dass die Misshandlung im eigenen Familienkreis erfolgt ist?
3. Wie viele Meldungen/Anzeigen über mögliche Kindermisshandlungen sind in den letzten 5 Jahren durch die Lehrerschaft erfolgt? Wo wurden die entsprechenden Meldungen deponiert?
4. Wie geht die zuständige Schulbehörde mit solchen Vorkommnissen um?
5. Welche Möglichkeiten sieht der Stadtrat, Kinder vor überforderten und vor allem vor schlagenden Eltern und Verwandten zu schützen?

